

## **Wenn wir erklimmen**

1. Wenn wir erklimmen schwindelnde Höhen,  
steigen dem Gipfelkreuz zu,  
in unsern Herzen brennt eine Sehnsucht,  
die läßt uns nimmermehr in Ruh.

**∴ Herrliche Berge, sonnige Höhen,  
Bergvagabunden sind wir, ja wir, ∴**

2. Mit Seil und Hacken, den Tod im Nacken,  
hängen wir an der steilen Wand.  
Herzen erglühen, Edelweiß blühen,  
vorbei geht's mit sicherer Hand.  
∴ Herrlich Berge ... ∴

3. La Montanara und Fudschijama,  
Berge sind überall schön.  
Gletscher und Sonne, Herzen voll Wonne,  
herrlich die Sterne zu sehen.  
∴ Herrlich Berge ... ∴

4. Fels ist bezwungen, frei atmen Lungen,  
ach, wie so schön ist die Welt.  
Handschlag, ein Lächeln, Mühen vergessen,  
alles aufs Beste bestellt.  
∴ Herrlich Berge ... ∴

5. Beim Alpenglühen heimwärts wir ziehen,  
Berge, die leuchten so rot.  
Wir kommen wieder, denn wir sind Brüder,  
Brüder auf Leben und Tod.

**∴ Lebt wohl, ihr Berge, sonnige Höhen,  
Bergvagabunden sind treu. ∴**